
MARKUS ENDERS (Hrsg.)

Welche Zukunft hat das Christentum?

Anstöße aus dem Denken
Bernhard Weltes und Klaus Hemmerles

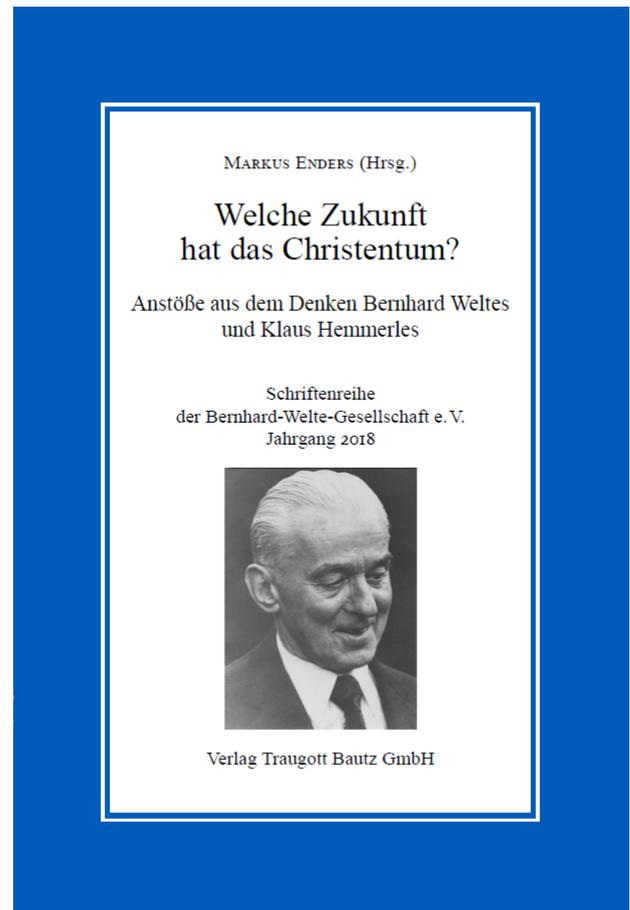
Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V.
Jahrgang 2018

Verlag Traugott Bautz GmbH
Nordhausen 2018

132 Seiten, 15,2 × 22,5 cm, broschiert

Printausgabe: € 15
ISBN 978-3-95948-353-7

E-Book: € 13
ISBN 978-3-95948-912-6



Die Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V.

Die Schriftenreihe erwächst zumeist aus den Beiträgen der wissenschaftlichen Tagungen der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V. und erscheint mit aktuellen Forschungsbeiträgen zu Themen, die mit dem Denken Bernhard Weltes in Beziehung stehen, um das geistige Erbe Bernhard Weltes zu pflegen und Forschungen zu Fragen, die durch das Werk Bernhard Weltes eröffnet wurden, zu fördern.

Zur aktuellen Ausgabe

Die christlichen Kirchen sehen sich derzeit in einer herausfordernden Situation: Der christliche Glaube hatte in Europa über Jahrhunderte eine gesellschafts- und kulturprägende Vormachtstellung. Heute stellt sich die Frage, wie sich das Christentum in einer pluralen und multioptionalen Gesellschaft verorten und seine Botschaft zu Gehör bringen kann. Hierfür sind im Denken und in den Werken Bernhard Weltes und Klaus Hemmerles ermutigende Impulse zu finden.

Inhalt

MARKUS ENDERS

Vorwort des Herausgebers

PETER BLÄTTLER

Begrüßung des Vorsitzenden
des Klaus-Hemmerle-Werks e. V.

PETER HÜNERMANN

Christliches Leben und Denken
in einer säkularisierten Gesellschaft
nach Bernhard Welte

KLAUS KIENZLER

Zu Zeiten muss der Glaube den Menschen in
seine Hut nehmen.
Hemmerle geistlich und säkular

ÁNGEL E. GARRIDO-MATURANO

Gemeinde als Frucht des Augenblicks.
Bemerkungen über den Gemeindebegriff im
Ausgang vom Denken Bernhard Weltes

HANS-WERNER FRÖHLICH

Der Geist macht lebendig. Zur Erinnerung an
Studentenpfarrer Wolfgang Ruf
und seine Freundschaft mit Bernhard Welte